



Bibliographische Daten

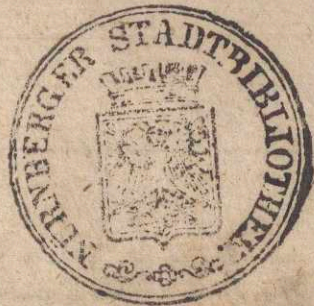
Titel: Schembartbuch – Nürnberg, STN, Amb. 425. 2°
Signatur: Amb. 425. 2°

Die Nutzung der Digitalisate von gemeinfreien Werken aus den Sammlungen der Stadtbibliothek im Bildungscampus Nürnberg ist gemäß den Bedingungen der [Creative-Commons-Lizenz Public Domain Mark 1.0](#) uneingeschränkt und kostenfrei erlaubt.

Im Sinne guter wissenschaftlicher Praxis wird gebeten, bei der Verwendung von durch die Stadtbibliothek im Bildungscampus überlassenen Digitalisaten stets die Quellenangabe in folgender Form zu verwenden: Stadtbibliothek im Bildungscampus Nürnberg, [Bestandssignatur + Blatt/Seite]

Im Interesse einer laufenden Dokumentation und der Information für Benutzerinnen und Benutzer erbittet die Stadtbibliothek die Überlassung von Belegexemplaren oder Sonderdrucken von Veröffentlichungen, die aus der Benutzung von Handschriften und anderen Medien in den historischen Sammlungen der Stadtbibliothek hervorgegangen sind. Sollte eine Abgabe nicht möglich sein, wird um Mitteilung der bibliographischen Daten der Publikation gebeten.

Vorredt Der Schem- bartbuch.



Esz wann salt dreyßehen Sundert Jahr,
Vnd nun vnd vierzig Jahr für wahr.
Als Kayser Carolus der viert,
Das Englich Königs King Leyert.
Do machten in Nürnberg der Stadt,
Dir Zunft ein Bündnis vnder Rath.
Vnd die Christen in der Zunft Zunft,
Singen das abn vnder vordunst.
Am dritten Fingertag ober fallen,
Volkens dann Rath vnschlagun allen.
Nun an dem Englichen Fingertag,
Da gort ein Münch dann Zunfttag.
Von Zunft Zunftmütern angefangen,
Als ginder vnder Thür stand er.
Von dem an er ymwarnt Gatt,
Vor der Zunft vnder ein Exbar Rath.
2. Er er möcht bringun lirs Gmants,
1. Der inder sig auß siner Haus,
In Trüben, Lofden, vnd in Gärten,
Er sig ihr inder möcht vordunten.
Dann all zu Handertig zu sinen,
Nach dem die Zunft die Stadt nimmun.
Vnd setzten in den Münch Rath,
Von dem vnder vnder auß der Stadt.
Ziel Handwertig erlich auß der Zunft Zunft,
Die Garstigen mit siner vordunst.
Wilt viel ungenüchlichem sorgen,
Vollten auß die Stadt vnder mang.
Zufingun, stetig Zunft vnd Münch,
Als bleibt der alt Rath in Zunft.